



MOBBING

SCHIKANE UNTER KINDERN UND JUGENDLICHEN

FACHTAGUNG AM 20. MAI 2010
IM GEMEINDEHAUS ST. GEORG IN ULM

Vorwort von Frau Ministerin Dr. Monika Stolz

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Würde des Menschen ist unanantastbar!

Dieses Grundrecht ist in unserem Grundgesetz festgeschrieben und doch wird die Würde vieler Kinder und Jugendlicher, die gemobbt werden, wiederholt und systematisch verletzt.



Leider ist Gewalt in all ihren Formen, auch Mobbing zählt hierzu, kein gesellschaftliches Randphänomen von Jugendlichen untereinander und aneinander. Wissenschaftlichen Erkenntnissen zufolge leiden in jeder Schulklasse ein bis zwei Kinder unter Mobbing-Attacken ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler. Das führt zu enormen psychischen Belastungen bei den Betroffenen, die nicht selten körperliche Beschwerden mit sich bringen.

Die freie Entfaltung der Persönlichkeit einzelner Kinder und Jugendlicher darf bei aller gesellschaftlichen Toleranz und angesichts der rasant entwickelten technischen Möglichkeiten durch Handys und Computer nie so weit gehen, dass hierdurch die körperliche Unversehrtheit vermeintlich schwächerer Kinder und Jugendlicher mit Füßen getreten wird. Für uns Erwachsene bedeuten solche negativen Entwicklungen große Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen.

Daher bin ich dem AGJ-Fachverband für Prävention und Rehabilitation in der Erzdiözese Freiburg und der Aktion Jugendschutz Landesarbeitsstelle Baden-Württemberg dankbar, dass sie sich in bewährter Weise des Themas Mobbing bei Kindern und Jugendlichen annehmen und hierzu hochqualifizierte Fortbildungen anbieten.

Mögen die Präventions- und Interventionskonzepte, über die Sie informiert werden, dazu führen, dass das Phänomen Mobbing in Ihrem Arbeitsbereich, sei es an der Schule, in Jugendhilfeeinrichtungen oder anderen Institutionen, nicht mehr in Erscheinung tritt.

Monika Stolz

Dr. Monika Stolz MdL

Ministerin für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg
Kinderbeauftragte der Landesregierung

Tagungsprogramm

- 9.30 Uhr **Begrüßung**
DR. MONIKA STOLZ,
Ministerin für Arbeit und Soziales des
Landes Baden-Württemberg
- ELKE SAUERTEIG, Geschäftsführerin der AJS
- CLAUS-JÜRGEN REINBOLD, Vorstand des
AGJ-Fachverbandes
- Das System der Schikane**
Neue Ergebnisse aus der empirischen Forschung
DR. MECHTHILD SCHÄFER, München
- Pause
- Strategien gegen Mobbing**
Ein Mehr-Ebenen-Konzept zur Prävention und
Intervention
FRANZ HILT, Freiburg
- 13.00 Uhr **Mittagspause**
- 14.30 Uhr **Arbeitsgruppen**
- AG 1 Strategien gegen Mobbing**
Prinzipien, Fallstricke und praktische
Handlungsschritte
FRANZ HILT, Freiburg
- AG 2 Was tun bei Cyber-Mobbing?**
Opfersicht, Tätermotive, Handlungs-
empfehlungen
BIRGIT KIMMEL, Ludwigshafen
- AG 3 No Blame Approach**
Hilfe ohne Schuldzuweisung
CHRISTOPHER SZADAY, Zürich
- AG 4 Mobbing nachhaltig verhindern**
Konfliktkultur im Schulalltag
MICHEL KOOB, Karlsruhe
- AG 5 Prävention im Team**
Mobbingprävention durch Schulentwicklung
JÜRGEN SCHMIDT, Freiberg a.N.
- AG 6 Was wirkt gegen Mobbing?**
Werte, Haltungen, Methoden und Strategien
verschiedener Ansätze
MONIKA KAUFMANN, Pforzheim
- 17.00 Uhr **Tagungsende**

Referierende

- DR. MECHTHILD SCHÄFER
Akademische Rätin und Privatdozentin für Psychologie der
Ludwig-Maximilians-Universität in München. Nationale und
internationale Forschungsprojekte zum Thema.
- FRANZ HILT
Dipl.-Sozialarbeiter, Ausbilder für Mediation (BM), Leiter des
Präventions- und Fortbildungsprogramms Konflikt-KULTUR und
Mitautor des Buches „Bei STOPP ist Schluss!“.
- BIRGIT KIMMEL
Dipl.-Pädagogin und Medienpädagogin, Pädagogische Leitung
des EU-Projekts „Klicksafe“.
- CHRISTOPHER SZADAY
Psychologe FSP, Schulsozialarbeit an der Schule Urdorf, Kanton
Zürich.
- MICHEL KOOB
Fachberater für Mobbingprävention und –intervention, Lehrer
am Edith-Stein-Gymnasium in Bretten.
- JÜRGEN SCHMIDT
Fachsozialarbeiter für klinische Sozialarbeit, Gestalttherapeut,
Konflikt-Regelungsstelle an der Oscar-Paret-Schule Freiberg a.N..
- MONIKA KAUFMANN
Dipl.-Psychologin an der Schulpsychologischen Beratungsstelle
Pforzheim, Dipl.-Mediatorin.

Organisatorische Hinweise

Tagungsort

Gemeindehaus St. Georg, Beethovenstraße 1, 89073 Ulm

Tagungsleitung

LOTHAR WEGNER, AJS
FRANZ HILT, AGJ-Fachverband

Tagungsgebühren

Die Tagungsgebühren betragen 40,- Euro. In den Tagungsgebühren sind die Tagungsmappe, Pausenkaffee sowie weitere Getränke enthalten.

Die Teilnahmegebühr ist vor Beginn der Veranstaltung am Tagungsbüro zu bezahlen.

Mittagessen ist – auf eigene Kosten – in großer Auswahl in nächster Umgebung des Tagungshauses möglich.

Anmeldung

Melden Sie sich bitte mit der beigefügten Anmeldekarte oder online unter www.ajs-bw.de unter Angabe von zwei in Frage kommenden Arbeitsgruppen in bevorzugter Reihenfolge bis spätestens **6. Mai 2010** verbindlich an.

Die Teilnehmerzahl ist auf **120 Personen** begrenzt, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Sie erhalten nur dann Nachricht, wenn Ihre Teilnahme nicht möglich ist.

Die Veranstalter behalten sich organisatorische und inhaltliche Änderungen vor. Pausen während der Veranstaltungen werden flexibel eingelegt.

Weitere Informationen

Isolde Bayer, Tel. 0711 / 2 37 37 22
bayer@ajs-bw.de

Lothar Wegner, Tel. 0711 / 2 37 37 14
wegner@ajs-bw.de

Wegbeschreibung

Anreise mit der Bahn:

Ab Hauptbahnhof mit der Stadtbahn „1 Böfingen“ (alle 10 Minuten ab Minute 09) bis zur dritten Haltestelle „Justizgebäude“ (Fahrzeit 3 Min.). Fußweg in Fahrtrichtung zu der gut sichtbaren St. Georgskirche auf der linken Straßenseite (ca. 3 Min.). Links neben der Kirche befindet sich – ausgeschildert – der Eingang zum Gemeindehaus.

Anreise mit dem Pkw:

Orientierung: Die St. Georgskirche liegt am nördlichen Altstadttring am Olgaplatz (Kreuzung Olgastaße/Frauenstr.).

Parken: Parkhaus „Drogeriemarkt Müller“ (Frauenstr./Rosengasse).

Vom Hauptbahnhof aus: Olgastaße (Altstadttring) vorbei am Justizgebäude bis Olgaplatz. Rechts abbiegen in die Frauenstr., dritte rechts abbiegen in die Rosengasse, Einfahrt Parkhaus nach 50m rechts.

Fußweg: Zurück in die Frauenstraße nach links einbiegen in Richtung Olgaplatz. Kreuzung überqueren zur Kirche St. Georg (sichtbar). Neben der Kirche liegt – ausgeschildert – der Eingang zum Gemeindehaus. (3 Min.)

Einen genauen **Lageplan** finden Sie unter <http://maps.google.de>.

Veranstalter



AKTION JUGENDSCHUTZ

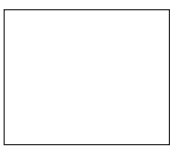
Landesarbeitsstelle
Baden-Württemberg



**FACHVERBAND FÜR
PRÄVENTION UND REHABILITATION
IN DER ERZDIÖZESE FREIBURG E. V.**

70571 Stuttgart

Aktion Jugendschutz
Landesarbeitsstelle Baden-Württemberg
Postfach 700160



Absender:

ANMELDUNG

An der Fachtagung
MOBBING – SCHIKANE UNTER KINDERN UND JUGENDLICHEN
am 20. Mai 2010 in Ulm nehme ich teil.



Zwei Arbeitsgruppen in bevorzugter Reihenfolge:

Vor- und Zuname

Beruf

Institution

Anschrift

E-Mail

Telefon

Datum

Unterschrift



Bitte hier abschneiden